

## **Baustart am Klesmerplatz: Neues Wohn- und Arzthaus nimmt Formen an**

Bagger rollen am Klesmerplatz in Salzgitter-Bad: Wohn- und Arzthausprojekt nimmt Fahrt auf, trotz der Anwohnerbedenken.

## **Fortschritt am Klesmerplatz: Ein Blick auf die Entwicklungen**

Salzgitter-Bad. Der lange verzögerte Bau eines Wohn- und Arzthauses am Klesmerplatz nähert sich nun einem wichtigen Meilenstein. Wir werfen einen Blick auf die aktuelle Situation und die Auswirkungen auf die lokale Gemeinde.

## **Bauarbeiten nehmen Fahrt auf**

Auf dem Gelände der ehemaligen Brandhäuser am Klesmerplatz sind die Bagger endlich im Einsatz. Die Geschäftsführer der Wohnbau, Jens Bischoff, informierte den Ortsrat Süd, dass alle notwendigen Genehmigungen und Absicherungen erfolgreich abgeschlossen sind. Nun wird der alte Keller entfernt, dessen Rückbau jedoch mit erheblichen Zusatzkosten verbunden ist, die von der Versicherung der ehemaligen Eigentümer übernommen werden.

## **Künftige Aspekte der Wohnsituation**

Die Fertigstellung des Rohbaus wird nach der derzeitigen Planung bis Ende 2023 abgeschlossen sein, und die ersten Bewohner können voraussichtlich im Frühjahr 2026 einziehen.

Erfreulich daran ist, dass die Wohnbau in diesem Jahr auch ihr 100-jähriges Bestehen feiert. Das Projekt sieht zudem vor, dass alle acht geplanten Mietwohnungen mit barrierefreien Zugängen ausgestattet sind, was die Zugänglichkeit für alle zukünftigen Bewohner verbessert.

## **Herausforderungen und Bedenken der Anwohner**

Die Bauarbeiten sind nicht ohne Schwierigkeiten. Das Projekt wurde in der Vergangenheit durch statische Bedenken und Erkenntnisse über salzhaltiges Grundwasser immer wieder ins Stocken geraten. Diese Umstände haben in der Bevölkerung Skepsis ausgelöst. Die Fraktion der Bündnisgrünen und die CDU im Ortsrat Süd haben zahlreiche Anfragen zur Wohnqualität und zu den zu erwartenden Mietpreisen gestartet, was die Besorgnis der Anwohner verdeutlicht.

## **Information für die Anwohner: Transparenz ist wichtig**

Um den Bürgern mehr Klarheit zu verschaffen, wurde eine Informationsvitrine am Rathaus in Salzgitter-Bad eingerichtet, die den Fortschritt und die Entwicklungen des Bauprojekts dokumentiert. Diese Initiative zielt darauf ab, das Vertrauen der Menschen in den Bauprozess zu stärken und sie regelmäßig über neue Entwicklungen zu informieren.

## **Zusätzliche Maßnahmen zur Schadensvermeidung**

Die Bedenken der angrenzenden Hauseigentümer, die potenzielle Schäden an ihren Gebäuden befürchten, wurden ernst genommen. Die Wohnbau hat den betroffenen Immobilienbesitzern angeboten, eine Beweissicherung durchzuführen, um etwaige Schäden frühzeitig zu

dokumentieren. Dies ist ein wichtiger Schritt, um das Vertrauen der Anwohner zu gewinnen und mögliche Konflikte zu vermeiden.

## **Die Planungen gehen weiter**

Ab Mitte August werden vorbereitende Arbeiten zum Abpumpen des salzhaltigen Wassers aus dem Rosengarten durchgeführt, was zusätzliche Herausforderungen mit sich bringt. Langfristig sollen die geplanten Bauarbeiten die Lebensqualität in der Region erhöhen, sodass die Aufregung trotz der gegenwärtigen Bedenken spürbar bleibt.

Mit den anstehenden Entwicklungen am Klesmerplatz zeigt sich, wie eine Gemeinde auf Herausforderungen reagiert, während Fortschritte gemacht werden. Die Diskussionen um Transparenz und die Sorgen der Anwohner sind Teil eines kontinuierlichen Dialogs, der für die Zukunft von Salzgitter-Bad von großer Bedeutung ist.

- **NAG**

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](http://n-ag.de)**